

Einbruch in Dormagen: Polizei sucht Zeugen und gibt Tipps zum Schutz

Einbruch in Dormagen: Unbekannte Täter dringen in Reihenhauses ein und stehlen Schmuck. Polizei sucht Zeugen und bietet Beratung an.

25.07.2024 – 12:13

Kreispolizeibehörde Rhein-Kreis Neuss

Einbruch in Dormagen: Ein Aufruf zur Prävention

Dormagen (ots) – Die jüngste Einbruchserie in Dormagen wirft einen Schatten auf die Sicherheit in der Stadt. Am Mittwoch, den 24. Juli, stellte die Polizei fest, dass ein Reihenhauses an der Straße „Am Schwimmbad“ zwischen 10:30 und 13:15 Uhr Ziel eines Einbruchs wurde. Die mutmaßlichen Täter hebelten die Terrassentür auf und durchsuchten mehrere Räume des Hauses. Nach ersten Ermittlungen wurde Schmuck entwendet.

Sicherheitsbewusstsein stärken

Dieser Vorfall verdeutlicht die Bedeutung von Einbruchschutz für Hausbesitzer und Mieter. Die Kreispolizeibehörde im Rhein-Kreis Neuss bietet kostenlose Beratungen an, um Maßnahmen zur Einbruchsicherung zu fördern. In vielen Fällen lassen sich Einbrüche durch technische Sicherungen, wie z.B. Sicherheitsschlösser oder Alarmanlagen, wirksam verhindern.

Zeugenaufruf: Ihre Hinweise sind gefragt

Das Kriminalkommissariat 14 hat die Ermittlungen aufgenommen und bittet die Öffentlichkeit um Mithilfe. Wer Beobachtungen gemacht hat oder Informationen zu dem Vorfall liefern kann, wird gebeten, sich unter der Telefonnummer 02131 3000 zu melden. Jeder Hinweis könnte helfen, die Täter zu identifizieren und weitere Einbrüche zu verhindern.

Ein Einbrecher mit einer Strategie

Die Art und Weise, wie in dieses Reihenhaus eingebrochen wurde, lässt darauf schließen, dass die Täter gezielt vorgegangen sind. Sie scheinen sich über die Abwesenheit der Bewohner informiert zu haben. Solche Vorgehensweisen sind alarmierend und zeigen, dass Immobilienbesitzer proaktive Maßnahmen zum Schutz ihrer Eigentümer ergreifen müssen.

Tipps für ein sicheres Zuhause

- **Gute Beleuchtung:** Außenbeleuchtung mit Bewegungsmeldern kann potenzielle Einbrecher abschrecken.
- **Vernetzung mit Nachbarn:** Ein informierter Nachbar kann schneller auf verdächtige Aktivitäten reagieren.
- **Sichtbar bleiben:** Es ist wichtig, dass Immobilien auch in Abwesenheit bewohnt wirken. Lassen Sie beispielsweise Vorhänge geöffnet oder bitten Sie Nachbarn um Hilfe, die Post abzuholen.

Gemeinsam für mehr Sicherheit

Die Polizei ermutigt alle Bürger, sich aktiv am Sicherheitsschutz ihrer Nachbarschaft zu beteiligen. Eine starke Gemeinschaft kann das Einbruchrisiko erheblich senken. Weitere Informationen und Beratung zum Thema Einbruchschutz sind bei der Kreispolizeibehörde erhältlich. Interessierte sollten die

genannte Telefonnummer 02131 3000 kontaktieren.

Rückfragen von Pressevertretern bitte an:

Der Landrat des Rhein-Kreises Neuss als Kreispolizeibehörde

- Pressestelle -

Jülicher Landstraße 178

41464 Neuss

Telefon: 02131/300-140000

Telefax: 02131/300-14009

Mail: pressestelle.neuss@polizei.nrw.de

Original-Content von: Kreispolizeibehörde Rhein-Kreis Neuss,
übermittelt durch news aktuell

- **NAG**

Details

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de